**STARCK, KONRAD (Conrad)** * ca. 1715 | † Koblenz-Ehrenbreitstein 22. Dez. 1787; Kapellmeister und Komponist

In den Jahren 1737 bis 1761 ist Konrad Starck, Sohn des im Fränkischen beheimateten Jägers Valentin Starck, als Militärmusiker (u. a. im Regiment von Welsch), zuletzt auch als „compositoris musicus“ in Mainz nachgewiesen. Seit Mai 1764 fungierte er an der kurtrierischen Hofkapelle unter Georg Friedrich Cron als Zweiter Kapellmeister, rückte jedoch schon 1765 auf dessen Posten vor und übernahm 1767 (nach Crons Tod) auch nominell die alleinige Leitung der Hofkapelle. 1768 wurde Pietro Pompejo →Sales ihm als „Mitkapellmeister“ (Bereths, S. 64) zur Seite gestellt. Starck hatte 1737 in Mainz die Sängerin Maria Eva Beschel († Mainz 1759), eine Tochter des Schulmeisters Johann Adam Beschel in Alsterweiler (heute zu Maikammer; † 1769), geheiratet. Eine nähere Verwandtschaft mit Johann Friedrich Stark scheint nicht vorzuliegen.

**Werke** — Die zahlreichen von Bereths genannten geistlichen Vokalwerke blieben ungedruckt und sind bis auf wenige nicht überliefert; vgl. hierzu RISMonline und MDB sowie die Anmerkungen zur Zuschreibungsproblematik bei Johann Friedrich Stark.

**Quellen** – Kirchenindexkarten Mainz <> Nachlassakte Johann Adam Beschel (1769); Landesarchiv Speyer, F 14, Nr. 2646

**Literatur** — Bereths 1964 (dort Quellen zur Zeit in Ehrenbreitstein)

---

Axel Beer

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
**https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=starck&rev=1581179754**

Last update: **2020/02/08 17:35**